

28.07.2022 – 14:34 Uhr

Sicher & transparent: Finomet-Plattform liefert Echtzeit-Daten für Anleger



Berlin (ots) -

In Hochsicherheitslagern für Technologie- und Edelmetalle kommt Blockchain-Technologie zum Einsatz - lückenlose Dokumentation der Assets bildet den gesamten Prozess ab

Silber für die Herstellung von Solaranlagen, Neodym als Bestandteil von Windkraftanlagen, Palladium als Material für medizinische Instrumente: Technologie- und Edelmetalle sind wertvolle Rohstoffe, die in der Industrie häufig zum Einsatz kommen, aber nur in beschränktem Maß verfügbar sind. Das macht sie als inflationssichere Anlageobjekte begehrt. Wer in diese Anlageklasse investiert, verwahrt die Bodenschätze in den seltensten Fällen in der Garage - Hochsicherheitslager sind hier das Mittel der Wahl. Dafür, dass Anleger ihre aktuellen Bestände sowie Zu- und Verkäufe in Echtzeit prüfen können, sorgt das Berliner Unternehmen Finomet mithilfe der Blockchain-Technologie.

Die Finomet-Plattform ist speziell auf die Kapitalanlage in Technologie- und Edelmetalle zugeschnitten und bildet den gesamten Prozess digital und lückenlos ab. Warenkauf, Handel und Lagerung: Das blockchaingesicherte Sachwert-Register ist das optimale Kontrollinstrument für alle beteiligten Parteien, da es alle Transaktionen dezentral und automatisiert überprüft und sie transparent und fälschungssicher dokumentiert. Sowohl Produktinitiatoren, Vermittler und Händler als auch Kunden und Lagermitarbeiter können über individuelle Web-Applikationen auf die jeweils für sie relevanten Daten zugreifen.

Vor allem für Anleger und Anlagevermittler stellt Finomet eine zeitgemäße und zukunftssichere Plattform dar, die Transparenz und Verlässlichkeit in einem volatilen Marktsegment bietet. Die Prozessdigitalisierung erhöht die Sicherheit und erleichtert die Verwaltung der Anlageobjekte. Die Besitzer technologischer Metalle können den Status der für sie bestellten und eingelagerten Waren in ihrer eigenen App jederzeit transparent und in Echtzeit abrufen und so immer sicher sein, dass ihre Bestände auch tatsächlich im Lager vorhanden sind.

Als digitaler Einlagerungsnachweis für die Rohstoffe dienen Token auf der Gnosis Blockchain, die den Bestand der Kunden auf hundertmillionstel Gramm genau dokumentieren. Sie sind durch ihre dezentrale Speicherung auf der Blockchain vor einem Überschreiben durch Dritte geschützt und werden in einer digitalen, virtuellen Geldbörse - dem Wallet - verwaltet. Dieses erfüllt höchste Sicherheitsstandards. Zudem werden die zertifizierten Hochsicherheits-Blockchainlager von Finomet regelmäßig durch den Zoll und Versicherungen überprüft. Die Orientierung am Stablecoin reduziert zudem die Transaktionskosten und macht die Handelsaktivitäten so günstiger als innerhalb anderer Anwendungen.

Über Finomet

Die Finomet GmbH wurde 2021 in Berlin gegründet. Geschäftsführender Gesellschafter des Fintech Start-Ups ist Andreas Kroll.

Das Unternehmen nutzt die Blockchain-Technologie, um die Prozesse in Sachwert-Hochsicherheitslagern zu digitalisieren. Die mit Finomet zusammenarbeitenden Blockchain-Lager werden regelmäßig auditiert und zertifiziert. Partner sind u.a. Helvetacor und das Kryptosachwertkontor Berlin Brandenburg.

Pressekontakt:

Finomet GmbH
Fidicinstr. 15
10965 Berlin
Tel. +49-30-23272861
Mail: presse@finomet.de
Website: www.finomet.de

Medieninhalte



Finomet lagert produktionskritische Rohstoffe wie Neodymoxid, Indium, Gallium, Rhenium und Germanium ein. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/164545 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100091465/100893038> abgerufen werden.